

Strukturmerkmale erfolgreicher Teamarbeit

AUFGABENVERTEILUNG

- Definition der Aufgaben
- Gemeinsame Vereinbarung der Verteilung
- Dokumentation



Gesichtspunkte der Verteilung

1. gerecht
 2. nach Fähigkeiten und Neigungen
 3. ggf. Einarbeitung notwendig
- „Viele machen vieles.“ Es ist ideal, wenn 3 Teammitglieder eine Aufgabe erledigen können.

SELBSTSTEUERUNG / FÜHRUNG

- Team steuert sich im Alltag selbst
- Wechselseitige Abstimmung zwischen Team und SGLleitung
- Gemeinsame Verantwortung (alle Teammitglieder übernehmen Steuerungsaufgaben)



Erfolgreiche Teams haben „Kümmerer“ bestellt, z. B. für

1. Regelmäßige, strukturierte Teambesprechungen
2. Regelmäßige Überwachung der Aufgaben erledigung
3. Regelmäßige Überprüfung der Teamcharta
4. Regelmäßige Überwachung der Zielerreichung

Kümmerer ist dafür verantwortlich, dass das Team das Thema behandelt, er ist NICHT „Macher, Entscheider oder Kontrollierer“ der anderen Teammitglieder.

TEAMCHARTA

- Regeln der Zusammenarbeit in allen Bereichen, die abgestimmt werden müssen
- Gemeinsame Vereinbarung des Regelwerks



Erforderlich sind Absprachen in folgenden Bereichen

1. Besprechungsregeln (Vorbereitung, Moderation, Protokoll)
2. Entscheidungsregeln
3. Feedbackregeln
4. Festlegung der Teamziele

REGELMÄSSIGE REFLEKTION

- Überprüfung von Aufgabenverteilung, Selbststeuerung/ Führung und Teamcharta
- Überprüfung der Arbeitsweise und der Arbeitsziele
- Bewusste Reaktion auf Störungen
- Gemeinsame Entwicklung von Lösungen



Ziel ist die weitere Verbesserung der Selbstorganisation

- Unterstützungsmaßnahmen:
1. Teamcoaching
 2. Teamentwicklung
 3. Teambegleitung
 4. Teamdiagnose

ROLLE DES SACHGEBIETSLEITERS IN TEAMSTRUKTUREN:

Dienstvorgesetzter der Teammitglieder, Teamentwickler, Fachlicher Berater, Unterstützer der Selbststeuerung, Unterstützer einzelner Teammitglieder

